

ZWEITER THEIL.

Ouverture „Im Frühling“ von CARL GOLDMARK. (Zum ersten Male.)
(Unter Leitung des Componisten.)

Solostücke für Violine, vorgetragen von Herrn *Hilf*.

- a) **Adagio** aus dem XI. Violinconcert von LUDWIG SPOHR.
- b) **Scherzo-Tarantelle** von HENRY WIENIAWSKI.

Symphonie (Nr. 2, B dur) von ROBERT VOLKMANN.

I. Allegro vivace. — II. Allegretto. — III. Andantino. — IV. Allegro vivace.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark 50 Pf. für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen Sperrsitze.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

8. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 5. December 1889.

a) Priestermarsch, b) Arie des Sarastro mit Chor, c) Chor »O Isis und Osiris« aus der »Zauberflöte«, Quatuor concertant für Blasinstrumente, Ouverture zu »Idomeneo«, Symphonie (D dur, ohne Menuett). Sämmtliche Compositionen sind von W. A. MOZART († 5. December 1791).

Solisten: Frau *Baumann*, Herr *Wittekopf*. Chor: *Der Universitätsängerverein zu St. Pauli* unter Leitung des Herrn Prof. Dr. H. Kretzschmar.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hofpianofortefabrik von **Julius Blüthner** in Leipzig.

